



Frank Schulz-Nieswandt / Philipp Thimm

Morphologie und Metamorphosen des Dritten Sektors

Die Entelechie der Gemeinwirtschaft in der
wirtschaftsorganisationsrechtlichen Disziplinarordnung

Schriften zum Genossenschaftswesen und zur Öffentlichen Wirtschaft
Band 48

121 Seiten, 2023

ISBN 978-3-428-18937-3, € 59,90*

Alle Informationen zum Titel: www.duncker-humblot.de/9783428189373

Morphologisch (Einheit von Strukturmerkmalen und Sinn) zwischen Idealtypus und Realtypus ist der gemeinnützigkeitsrechtliche Non-Profit-Sektor der Gemeinwirtschaft der sozialen Wohlfahrtsproduktion zu verstehen im Struktur-Prozess-Funktions-Gefüge des sozialen Rechtsstaates der Gewährleistung der Sicherstellung des Sozialschutzes und der Daseinsvorsorge, dem vom »kapitalistischen Geist« beseelten Markt, den informellen Lebenswelten der Familienformen, der Freundschaft, der Nachbarschaft und den Formen des bürgerschaftlichen Engagements. Im Rahmen einer Ordnungstheorie der »dualen Wirtschaft« (Formalziel-dominierte Privatwirtschaft versus Sachziel-dominierte Gemeinwirtschaft) geht es um die Frage der weiteren Entfaltung der öffentlichen, freigemeinnützigen und genossenschaftlichen Gemeinwirtschaft im Kontext des Marktwettbewerbs des europäisierten Wirtschaftsorganisationsrechts. Ein transformatives Recht im Dienste einer Metamorphose der Befreiung aus dem kapitalistisch geprägten Wettbewerbsdruck muss die weitere Entelechie der Entfaltung der Gemeinwirtschaft dienen.

Inhalt

I. Zugänge

Vorbemerkungen — Einleitung — Grundlegung

II. Dynamische Strukturanalyse

Morphologie — Soziale Geometrie — Grammatik — Transaktionalität — Organisationsdynamik

III. Ausgänge zwischen Rückblick und Ausblick

Fazit — Ausblick — Nachbemerkungen

Literaturverzeichnis